**Pressebericht zur Ausstellungseröffnung**

**„Mittelalterliches Glas - Die Glasmalereien von St. Lorenzen ob Katsch“, 10.05.2025**

Am Samstag, dem 10. Mai 2025 wurde im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang die Sonderausstellung „Mittelalterliches Glas - Die Glasmalereien von St. Lorenzen ob Katsch“ feierlich eröffnet. Die Eröffnung fand in kleinem Rahmen statt begann um 15:00 Uhr im Sonderausstellungsraum des Thurnhauses.

Die Referatsleiterin der Salzburger Museen, Hofrätin Dr. Mag. Lucia Luidold und der Honorarkonsul der Republik Polen, Dr. Michael Pallauf, eröffneten die Ausstellung mit ihrer Festansprache. Die Katalogautoren des Forschungsunternehmens Corpus Vitrearum Österreich und Polen, Dr. Günther Buchinger, Dr. Christina Wais Wolf, Dr. Dobroslawa Horzela und Restaurator Martin Bucher präsentieren dem interessierten Publikum die neuesten Erkenntnisse der ausgestellten Objekte. Auch die Glasfachschule Kramsach unter der Anleitung von Robert Freund leistete mit der liebevollen Gestaltung einer Vitrine mit den Utensilien und Schritten zur praktischen Herstellung einer Glasmalerei einen wertvollen Beitrag für diese Ausstellung.

Diese internationale Sonderausstellung widmet sich der Kunst der mittelalterlichen Glasmalerei in und um das ehemalige Erzstift Salzburg. Im Zentrum stehen die 600 Jahre alten Scheiben aus St. Lorenzen ob Katsch, die nach einer wechselvollen Geschichte erstmals seit über einem Jahrhundert wieder vereint präsentiert werden. Die Leihgaben der Jagiellonen Universität Krakau, des MAK Wien, der Sammlung Esterházy und aus österreichischem Privatbesitz zeugen von der hohen handwerklichen Qualität dieser zerbrechlichen Kostbarkeiten. Sie erzählen Geschichten von Heiligen und bringen das hohe Standesbewusstsein der geistlichen und weltlichen Würdenträger zum Ausdruck.

Die Ausstellung ist bis 31. Oktober 2025 zu sehen.

Alle Fotos: © Dr. Wolfgang Tafatsch

Link zum Herunterladen der Fotos: https://we.tl/t-oVfEFfFTxU

Kustos Andreas Herzog

Musikalische Umrahmung durch Familie Herbst

Hofrätin Dr. Lucia Luidold

Dr. Michael Pallauf

Vergelt’s Gott für die Unterstützung!